

1982-2017 - 35. Todestag von Gracia Patricia

<https://www.primus-muenzen.com/blog/4179-gracia-patricia/>

Unvergessen, legendär, wunderschön - **2017 jährt sich zum 35. Male der Todestag** von Gracia Patricia, die mit ihrer Schauspielkunst ebenso brillierte wie mit ihrem Stilbewusstsein und ihrer Disziplin als Fürstin.



Monaco 10 Francs 1982 „Aus Anlass des Todes der Fürstin“, 950er Silber, 11,4 g, Ø 26,12mm, Auflage: 30.000

1982-2017

35. Todestag der Hollywood-Legende und Fürstin

Das tragische Unglück war auf der Heimfahrt von der fürstlichen Sommerresidenz nach Monaco-Stadt geschehen: Am 13. September 1982 erlitt Monacos Fürstin Gracia Patricia hinter dem Lenkrad des von ihr gesteuerten Autos in einer Haarnadelkurve an der Côte d'Azur einen Schlaganfall.

Daraufhin kam das Fahrzeug von der Straße ab und stürzte 40 Meter tief einen Abhang hinunter. Die mit ihrer Mutter im Unglückswagen sitzende Prinzessin Stephanie überlebte schwer verletzt.

Gracia Patricia erlitt so schwere Verletzungen, dass sie **vor 35 Jahren am 14. September 1982** verstarb. Drei Tage lang konnten die Monegassen am offenen Sarg in der Schlosskapelle Abschied von ihrer Landesmutter nehmen, bevor Gracia Patricia am 18. September 1982 in Anwesenheit von rund 800 geladenen Trauergästen zu Grabe getragen wurde.

Über **100 Millionen Menschen weltweit** verfolgten im September 1982 die live im Fernsehen übertragene Trauerfeier. Sie leiden mit dem gebrochenen Fürsten mit, sie sehen die junge und später ebenso tragisch bei einem Autounfall ums Leben gekommene [Prinzessin Diana](#) der Fürstin die letzte Ehre erweisen.

Im Jahr 2007, es regierte mittlerweile ihr Sohn Albert II., erschien ihr zu Ehren die erste 2 Euro-Gedenkmünze Monacos. Die aus Anlass ihres 25. Todestages ausgegebene Münze ist die wertvollste 2 Euro-Münze. Für ein Exemplar werden Katalogwerte von über 2.000 Euro erreicht.

Gracia Patricia - ein Lebenslauf

Die Familie

Grace Patricia Kelly wurde am 12. November 1929 in Philadelphia, Pennsylvania, als drittes von vier Kindern des reichen Bauunternehmers John Brendon Kelly und seiner Frau Margaret Majer geboren. Ihre gesamte Familie war sportlich sehr erfolgreich, so war ihr Vater mehrfacher Olympiasieger im Rudern, ihre Mutter die erste Sportlehrerin an der Universität von Philadelphia. Ihr Bruder nahm dreimal an den Olympischen Spielen teil und errang 1956 im Rudern eine Bronzemedaille.

Die Anfänge

Grace interessierte sich nicht für Sport, sondern für Ballett und Theater. Mit 17 bewarb sie sich an einer Schauspielschule, zwischen 1947 bis 1949 studierte sie an der berühmten „American Academy of Dramatic Arts“ in New York. 1951 bekam sie ihre erste kleine Filmrolle. Bereits ihr zweiter Film, Fred Zinnemanns Western „**High Noon - Zwölf Uhr mittags**“ (1952), in dem sie die Hauptrolle neben Gary Cooper spielte, brachte den Durchbruch und machte Grace Kelly schlagartig zu einem der großen Stars der 50er Jahre.

Der Star



Fürstentum Monaco 200 Francs 1966 „10 Jahre

Hochzeit Gracia Patricia & Rainier III.“, 920er Gold, 32 Gramm, 35mm, PP (flan bruni), Auflage: 1.000

Innerhalb von nur 5 Jahren wurde Grace Kelly zu einer der ganz großen Schauspiel-Ikonen des 20. Jahrhunderts, die **mit den beliebtesten und berühmtesten Stars** zusammenarbeitete, wie z.B. Clark Gable, Ava Gardner, James Stewart, Bing Crosby, William Holden, Cary Grant, Alec Guinness, Frank Sinatra. Wenige Filme reichten ihr aus (darunter drei mit Alfred Hitchcock: „Bei Anruf Mord“, „Das Fenster zum Hof“, „Über den Dächern von Nizza“), um sich den Nimbus einer unsterblichen Leinwandgöttin zu sichern. Im Jahr 1953 erhielt sie eine Oscar-Nominierung für die Nebenrolle in John Fords Abenteuerfilm „Der tollkühne Jockey“. Für die Hauptrolle des im Jahr 1954 entstandenen Alkoholikerdramas "Ein Mädchen vom Lande" **erhielt der Filmstar den Oscar** – und dann lernte sie 1955 bei den Filmfestspielen in Cannes Fürst Rainier III. von Monaco kennen.

Die Fürstin



Monaco 100 Euro 2015 „10jähriges Thronjubiläum Fürst Albert II.“, 900er Gold, 32,25 Gramm, Ø 35mm, im Etui, mit Echtheitszertifikat, PP, Auflage: 499

Die „Hochzeit des Jahrhunderts“ mit [Fürst Rainier III. von Monaco](#) am 19. April 1956 machte aus der amerikanischen Filmprinzessin Grace Kelly die umjubelte Fürstin Gracia Patricia. Zwei Jahre später, am 14. März 1958, brachte sie mit [Albert](#) den von allen Monegassen ersehnten Thronfolger zur Welt, denn ohne männliche Nachkommen fällt nach dem Tode des Fürsten Monaco an Frankreich und verliert so seine Unabhängigkeit.

Vor Gracia Patricia hatte es in Monaco kaum gesellschaftliches Leben und Luxusjachten im Hafen gegeben, das änderte sie, indem sie zu glanzvollen Galaveranstaltungen einlud. Sie rief den berühmten Rosenball und die Blumenschau ins Leben, organisierte Ballettabende, Konzerte und Wohltätigkeitsveranstaltungen – und die Reichen und Berühmten aus aller Welt kamen. Eine Ära, die bis heute unvergessen ist.

Princesse Grace 1929-1982